

Offizielle Eröffnung mit Tag der offenen Tür am 01. April 2017 in Bauschlott

## Bundesgeschäftsstelle im neuen Domizil angekommen

Viel Eigenleistung der Vorstandsmitglieder und DNB-Mädels gehörten mit zum Umzugsplan, da beim Naturheilbund „Kosten sparen“ angesagt ist. Und es war Grundvoraussetzung für den Bezug von neuen Räumen, dass das Budget für die Miete und Nebenkosten der bisherigen Situation entspricht. Dass diese Voraussetzungen sogar in einem Schloss verwirklicht werden konnten, gab letztendlich die Entscheidung zum Umzug.

In den vergangenen sieben Jahren war der DNB ansässig in einem sog. „Brennpunkt-Viertel“ in Pforzheim, Altbau im 2.Stock an einer vielbefahrenen Kreuzung, wo vor lauter Lärm auch im Sommer kein Fenster geöffnet werden konnte. Parkmöglichkeiten gab es keine, Warenlieferungen mussten von den Mädels in den zweiten Stock geschleppt werden.



Das weitläufige Areal des Schlosses Bauschlott. In dem Haus links vom Torbogen befindet sich die Bundesgeschäftsstelle und der Seminarraum.

Weiter Seite 2



### Was mich bewegt

#### Frühling – Zeit für Wachstum und Aufbruch

Die Natur wird wach, wir hören Vogelstimmen, die Sonne wärmt uns, und wir sehen, wie sich schon die ersten Knospen entwickeln. Gute Laune und neue Energie im „Sonnenjahr“ fördern wichtige Veränderungen.

Der DNB nutzt diese Situation für einen Neuanfang: Die Geschäftsstelle zieht ins Schloss Bauschlott. Dieses traditionsrei-

che Gebäude ist die Sehenswürdigkeit des größten Ortsteils von Neulingen bei Pforzheim, der durch seine fast unversehrten Fachwerkbauten besticht und 1975 als „schönstes Dorf“ ausgezeichnet wurde.

„Buslat“ („Bau im Sumpf“) wurde erstmals 1071 im Lorscher Codex erwähnt. Jahrhundertlang war es im Besitz verschiedener Klöster, z.B. von Hirsau und Maulbronn. Im 16. Jahrhundert ließ Ritter Eglolf von Wallstein ein Wasserschloss mit vier Türmen bauen. Nach verschiedenen Umbauten errichtete schließlich Friedrich Weinbrenner bis 1809 auf den alten Fundamenten das heutige klassizistische Landschloss als kraftvolles Zeugnis der Baukunst, und es wurde dann der Wohnsitz einiger Markgrafen und Großherzöge von Baden. Ab 1919 war es auch ein Erholungsheim für Pforzheimer Kinder. Seit 1961 ist das Schloss in Privatbesitz, es steht unter Denkmalschutz

und der Park unter Naturschutz. Bis 2004 veranstaltete eine Künstlergilde hier ihre Ausstellungen und Konzerte, und heute werden kulturelle und gesellige Veranstaltungen organisiert. Seit 2015 bieten hier auch Heilpraktiker und Therapeuten Gesundheits-Konzepte an, z.B. die „Steinwelt“. Im veganen Café „Frohköstlich“ kann man saisonale Köstlichkeiten, z.B. aus Wildkräutern, genießen. Übernachtungsmöglichkeiten laden auch zu einem längeren Besuch dieses inspirierenden Ortes ein.

So kann dieser reizvolle naturnahe Ort der Begegnung auch für den DNB eine Grundlage werden, um die noch zu ordnenden Angelegenheiten kreativ anzugehen. Zusammen geht es leichter, es ist produktiv, und Spaß macht es auch!

Wir werden unsere „Knospen“ pflegen und zum Fruchten bringen!

Ursula Gieringer  
1. Vize-Präsidentin DNB

Seit der Trennung vom NHV Pforzheim fehlten Räumlichkeiten für Seminare, z.B. für die Ausbildung „Naturheilkunde-Berater DNB“ und für verbandsinterne Treffen. Nun wurden Büroräume im Schloss Bauschlott bezogen, für Veranstaltungen und Verpflegung können nach Bedarf Veranstaltungsräume und ein hochwertiges Catering gebucht werden.

Am 01. April 2017 lädt der Deutsche Naturheilbund zu einem „Tag der offenen Tür“ in das Schloss Bauschlott nach Neulingen bei Pforzheim ein. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit dem dort ansässigen Café Frohköstlich durchgeführt, das mittlerweile seit zwei Jahren im Schloss ein veganes Vitalkost-Café betreibt. Vorträge und Präsentationen der Gesundheitspraxen im Schloss-Areal, Aussteller und das Café laden bei freiem Eintritt von 14 bis 19 Uhr herzlich ein. Für einen tiefenentspannten Ausklang des Tages sorgt der „Piano-Doktor“ Joe Meixner mit einem Altheda-Schlafkonzert.

*Sabine Neff*

*Leitung DNB-Bundesgeschäftsstelle*



## PROGRAMM Tag der offenen Tür im Schloss Bauschlott

**Samstag, 01. April 2017 von 14.00 – 19.00 Uhr**

### **Seminarraum**

- 14.15 Uhr Eröffnung durch den DNB-Präsidenten Alois Sauer und DNB-Ehrenpräsidenten Willy Hauser
- 14.30 Uhr „Stell' Dir vor – Du bist gesund!“  
Festvortrag Willy Hauser
- 15.30 Uhr Umstellungstherapie – Veränderung zum Wohlbefinden mit Pflanzen und Pilzen  
Vortrag Cornelia Dziedzina-Langrock
- 16.30 Uhr „Gesundheitsvorsorge beginnt im Badezimmer, woran erkenne ich gesunde Körperpflege?“  
Vortrag Roland Dengler
- 17.30 Uhr „Was trinken wir? Lebendiges Wasser oder Wasser mit einem chemischen Cocktail, von dem wir nichts wissen?“  
Vortrag Angelika Wunsch

### **Marstall (Schloss-Saal)**

- 15.00 Uhr Musik aus dem 16. – 18. Jahrhundert für Laute und Sopran  
Duo Cantuccio
- 15.30 Uhr „Der Stellenwert der Naturheilkunde in der heutigen Medizin“  
Vortrag Dr. von Rosen
- 16.30 Uhr Kurze Auszeit mit piano medicine.®  
Pianist Joe Meixner
- 17.30 Uhr „Schlank im Schloss mit der Stoffwechsel-Reset-Kur“  
Yvonne Hagemeyer, Heilpraktikerin
- 19.00 Uhr „Altheda-Schlafkonzert“  
Joe Meixner  
(Eintritt 35€/VVK 30€)

**Es erwarten die Besucher außerdem Ausstellungen, Präsentationen der Gesundheitspraxen, Live-Öl-Pressung und vegane Verpflegung im Café Frohköstlich.**

## **Spannender Vortrag über die Api-Therapie beim NHV Heidelberg**

# Rainer Krüger: Das Bienenvolk – Die Apotheke der Natur

Dieser spannende und kompetente Vortrag über die Api-Therapie war ein Hochgenuss: nicht nur für Wissensdurstige, Heiler, Imker – auch für Genießer.

Der Meister-Imker aus dem Allgäu arbeitet seit 50 Jahren mit Bienen. So kann er authentisch von seiner Arbeit und seinen Ideen berichten und sie weitergeben. Diese große Erfahrung bringt ihm viel Anerkennung auch bei seinen ImkerkollegInnen.

Rainer Krüger versorgt über tausend Bienenvölker, die im Kreis der Jahreszeiten vom Allgäu nach Sardinien ins Monte Ferru-Gebirge und zurück wandern. Dadurch hat der Imkereibetrieb 11 Monate im Jahr Erntezeit und benötigt keinerlei Zuckerzufütterung. Die Mitarbeiter ernten und produzieren in Naturschutzgebieten, also in pestizidfreien Regionen.

Sein Vortrag machte uns wach für das,

was wir wirklich wollen, und wir können unabhängiger werden gegenüber Werbeversprechungen. Rainer Krüger hat z.B. eine neue Abwehrtechnik gegen die Varroa-Milbe entwickelt, durch die er in der Lage ist, seine Bienen-Produkte absolut frei von Medikamenten zu halten.

Früher war die Api-Therapie eher ein Nebenprodukt der Imkerarbeit und eigentlich nur bei Imkern bekannt. Aber wir wissen, dass schon die alten Ägypter den gesundheitlichen Nutzen der Bienenprodukte kannten.

Heute – besonders in den letzten Jahren – gerät die Api-Therapie mehr und mehr ins Blickfeld der Forschung.

Das Bienenvolk ist die Apotheke der Natur. Die Vitalkraft wird z.B. durch Gelee Royal, Blütenpollen, Propolis und viele Mineralstoffe gestärkt. Z.B. können Bienenprodukte bei der Bekämpfung von

multiresistenten Bakterienstämmen sowie bei schwer heilenden Wunden nützlich sein.

Auch Bienenluft, die man direkt aus dem Stock einatmet, und Bienengift können uns beim Gesundwerden und beim Gesundbleiben helfen. Wir haben mit den Geschenken der Bienen „ehrliche“ Lebens- und Heilmittel für ein ganz breites Anwendungsspektrum.

Zum krönenden Abschluss der Veranstaltung durften wir auch verschiedene Köstlichkeiten direkt versuchen, so dass auch noch unser Geschmackssinn bedient wurde.

Dieses ganzheitliche Erlebnis wird in guter Erinnerung bleiben und uns Mut machen, auf echte Qualität zu achten.

*Ursula Gieringer*

*1. Vors. NHV Heidelberg u. Umgebung e.V.*

## Erfolgreiche Abschlussprüfung für die Ausbildung beim Naturheilbund

# 21 neue „Naturheilkunde-Berater/innen DNB voller Motivation

Der Abschluss der Ausbildung ist für viele der Teilnehmer/innen erst der Anfang, sich mit den vielfältigen Themen der Naturheilkunde zu befassen. Das ergab eine „Feed-back“ Runde am Abschlusstag, wo man nach schriftlicher und mündlicher Prüfung nochmals in lockerer Atmosphäre und einem leckeren Vollwert-Buffer zusammen mit den Prüfern und Seminarbegleitung beisammen saß. Auch wurde überlegt, ob die Ausbildungsdauer erweitert werden sollte, denn es ist sehr viel geballtes Wissen, was die Teilnehmer/innen an den drei Wochenenden mitnehmen. „Spannend ist auch immer wieder die Bandbreite an Teilnehmer/innen“ meinte DNB-Ehrenpräsident Willy Hauser, der zusammen mit dem ärztlichen Leiter Gert Dorschner die mündliche Prüfung abnahm. Hauser spielte damit auf Alter und Vorbildung an: Von 20 bis über 80 Jahre, Studentinnen wie Therapeuten, jede/r entdeckt neue und spannende Bereiche für sich.



*Gute Laune am Prüfungstag – achtzehn neue „Naturheilkunde-Berater/innen lächeln in die Kamera (Drei weitere Absolventinnen fehlen im Bild). Auch die Seminarleiterinnen und Prüfer sind zufrieden (In der Mitte DNB-Ehrenpräsident Willy Hauser; rechts ärztl. Leiter der Ausbildung, Gert Dorschner)*



*„Wir Gefro-Mädels sind schlau und gesund – Dank unserem Chef und dem Naturheilbund“ Mit diesem Plakat erwarteten die Lehrgangsteilnehmerinnen ihren Chef am Pforzheimer Bahnhof*

Mehr als die Hälfte der Kursteilnehmer/innen in diesem Lehrgang kamen aus dem Allgäu – Mitarbeiterinnen des Memminger Reformverbands Gefro drückten auf Kosten der Firma in Pforzheim an drei Wochenenden „die Schulbank“ und lernten zu Hause fleißig. Zum Abschluss kam Gefro-Chef Thilo Frommlet persönlich nach Pforzheim, um sich ein Bild von der Ausbildung zu machen. „Diese Ausbildung hat unseren Damen gut getan und gibt zusätzliche Sicherheit bei der Beratung der Kunden“ lautete dann auch das Fazit des Allgäuer Unternehmers. Gefro ist ein mittelständiges Familienunternehmen in der dritten Generation und langjähriger Partner des Deutschen Naturheilbundes.

*Sabine Neff*

*Leitung DNB-Bundesgeschäftsstelle*

## Impressum

### Herausgeber & Redaktionsanschrift:

Deutscher Naturheilbund eV  
Schloss Bauschlott  
Am Anger 70  
75245 Neulingen  
Tel. 07237/4848-799  
E-Mail: info@naturheilbund.de  
Internet: www.naturheilbund.de

### Redaktion:

Alois Sauer (Verantw.)  
Sabine Neff  
Lothar Neff

## Piano medicine® auf Tournee

- 25.03.2017 Altheda-Schlafkonzert im Rahmen der DNB-Verbandstagung in Crailsheim/Ilshofen, Flair Parkhotel
- 31.03.2017 Altheda-Schlafkonzert in Dreieich-Offenthal, Evangelisches Gemeindezentrum, Veranstalter NHV Darmstadt. Infos unter [www.naturheilverein-darmstadt.de](http://www.naturheilverein-darmstadt.de)
- 01.04.2017 Altheda-Schlafkonzert in Neulingen/Bauschlott, Schloss Bauschlott. Infos unter [www.naturheilbund.de](http://www.naturheilbund.de)
- 04.04.2017 Klangevent – Erlebnisvortrag im pz-forum in Pforzheim, Karten unter [www.pz-forum.de](http://www.pz-forum.de)



*Piano medicine – Tiefenentspannende Piano-Musik ist in Deutschland exklusiv erhältlich beim Deutschen Naturheilbund eV.*

## Telefonsprechstunde mit naturheilkundlichen Therapeuten

Die Gesundheit ist unser kostbarstes Gut. Wenn Sie oder ein naher Verwandter sich krank fühlen, wünschen Sie sich medizinische Hilfe. Es gibt viele Informationen von schulmedizinischen Behandlungen, aber nur wenige über naturheilkundliche Behandlungsmöglichkeiten.

Am Telefon sitzen bei uns erfahrene Heilpraktiker, Ärzte und Fachärzte aus unseren Vereinen bzw. dem wissenschaftlichen Beirat, die praktische medizinische Versorgung am Patienten in Krankenhäusern oder Praxen leisten. Unsere Therapeuten empfehlen Ihnen aus dem Bereich der Naturheilverfahren, was aufgrund ihrer Erfahrung sinnvoll und Erfolg versprechend ist und eine gute Kosten-Nutzen Relation hat. Die Beratung ist unverbindlich. Bei allen Beratungsgesprächen gilt selbstverständlich die allgemeine Schweigepflicht. Die telefonische Beratung und Einholung einer zweiten Meinung ersetzt jedoch nicht die körperliche, medizinische Un-

### Am Therapeuten-Telefon im April



#### Bettina Fornoff

Heilpraktikerin  
Mitglied im NHV Bad Nauheim/Bad Vilbel

#### Schwerpunkte:

Frauenheilkunde, klassische Homöopathie, Autoimmunkrankheiten, chronische Beschwerden

tersuchung, um eine genaue Indikation/Diagnose zu erstellen. Es ist vielmehr als erste Hilfestellung und Information zu Krankheiten, Symptomen und medizinischen Erkrankungen vorgesehen. Auch ersetzt es nicht den Anruf bei einem Notfalltelefon oder in akuten Notfällen.

#### Wie hole ich mir Rat ein?

Schreiben Sie eine Mail an [dnb-sprechstunde@naturheilbund.de](mailto:dnb-sprechstunde@naturheilbund.de) und schildern kurz Ihr Anliegen. Oder Sie füllen das Formular auf unserer Webseite [www.naturheilbund.de](http://www.naturheilbund.de) unter Leistungen-Telefonsprechstunde aus.

#### Wer kann den Rat nutzen?

Für unsere Mitglieder ist dieser Service kostenfrei, von Nichtmitgliedern erbitten wir eine Spende.

Unsere Therapeuten rufen Sie mittwochs zwischen 17 und 19 Uhr zurück.

*Dr. Wolfgang May  
Wissenschaftlicher Beirat DNB*

## Mitgliederversammlung beim NHV Weserbergland

## Neuer Vorstand steuert das zehnjährige Jubiläum an

Trotz Erkältungswelle war die Jahreshauptversammlung 2017 des Naturheilvereins Weserbergland gut besucht und beschlussfähig. Wie geplant konnte daher die anstehende Vorstandswahl durchgeführt werden.

Der bisherige Vorstand wurde nach dreijähriger Tätigkeit durch die Versammlung entlastet. Ute Mühlbauer, 1. Vorsitzende, überreichte drei ausscheidenden Vorstandmitgliedern die Goldene Ehrennadel für ihr langjähriges Engagement. Einige von ihnen hatten bereits lange im Voraus ihren Wunsch angekündigt, dass sie 2017 von ihrer – zum Teil jahrelangen – Vorstandsarbeit zurücktreten möchten. So konnten in Ruhe geeignete Nachfolger gesucht und gefunden werden.

Heilpraktikerin Astrid Sebastian ist als 2. Vorsitzende neu dabei. Sie löst die PR-Beraterin Kay Jordan ab, die als Beirätin weiterhin die Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Die erfahrene Steuerberaterin Ute Buff übernimmt als Schatzmeisterin das Amt von Christel Jander-Hillenbrand, die das Amt etliche Jahre zuverlässig ausgeübt hat. Besonders freute sich Ernährungs- und Gesundheitsberaterin Ute Mühlbauer darüber, dass sie Marion Menke als Schriftführerin gewinnen konnte. Menke hatte mit ihr zusammen 2008 den Verein ins Leben gerufen und tritt nun an die Stelle von Ruth Lunkowski. Zur Betreu-



*Über die fünf Ebenen des Heilens referierten im Februar Gabriele Ewert, Heilpraktikerin für Psychotherapie und Jens Dreyer, Gesundheitscoach.*

ung der Mitglieder bleibt Adelheid Meyer im Amt. Da der Verein im nächsten Jahr sein zehnjähriges Bestehen feiert, stellte sich Ute Mühlbauer doch noch einmal zur Wahl. Sie wurde als 1. Vorsitzende im Amt bestätigt und wird den neuen Vorstand mit ihren Erfahrungen in einer weiteren Etappe begleiten.

Im Rückblick auf das Jahr 2016 berichtete Mühlbauer von einer breiten Palette sehr interessanter Veranstaltungen. Einige davon sollen aufgrund der großen Nachfrage in den nächsten Monaten nochmals ins Programm aufgenommen werden.

Der Verein mit derzeit 135 Mitgliedern bietet auch 2017 ein breit gefächertes Programm. Das Halbjahr startete mit Veranstaltungen über gesunde Ernährung und

Kinesiologie. Im Frühjahr folgen Themen wie „Systemische Osteopathie“ und „Autoimmunerkrankungen“.

Nach wie vor stehe unsere Gesellschaft in puncto ganzheitlicher Heilmethoden noch am Anfang, erklärte Ute Mühlbauer und fasste das Ziel der Vereinsarbeit zusammen: „Mit praktischer Gesundheitsbildung wollen wir in der Region zur Verbreitung und Anerkennung naturheilkundlicher Therapien in der medizinischen Behandlung beitragen.“ Mühlbauer betonte, wie wichtig es sei, die Verantwortung für die eigene Gesundheit selbst zu übernehmen.

*Kay Jordan  
NHV Weserbergland*